



Geno Baugenossenschaft (von links): Raphael Schützle und Roland Irschik. Foto: privat



Gute Stimmung beim DRK-Seniorenclub: Zum Ende des Treffens erklang das traditionelle Abschlusslied, das nun über zwei Jahre nicht mehr erklungen war. Foto: privat

tsergebnis

erversammlung wird Simone und Uwe Weber neu gewählt.

sichtsrat gewählt. Für ihre 40-jährige Mitgliedschaft wurden Emma Stuber, Leonhard Groß sowie Klaus Schützle geehrt. Für über 65 Jahre Mieterschaft bei der Genossenschaft wurde Hildegard Ehrhardt von Vorstand Roland Irschik beglückwünscht. pm

Schaufenster

Unter der Rubrik Schaufenster veröffentlicht die Backnanger Kreiszeitung Texte, die von Vereinen, Schulen, Parteien und sonstigen Organisationen eingeschickt wurden. Die Redaktion übernimmt hierfür nur die presserechtliche Verantwortung. Für die Länge der Texte gilt eine Obergrenze von 60 Zeilen (zirka 2 000 Zeichen). Texte und Fotos für die Schaufenster-Seite können per E-Mail eingereicht werden an: redaktion@bkz.de

Jubiläum mit Verspätung

DRK-Seniorenclub Zahlreiche Gäste feierten das 50-jährige Bestehen des Kirchberger Seniorenclubs beim Fest in der Gemeindehalle.

KIRCHBERG AN DER MURR. Seniorenclub-Leiterin Marlies Appel freute sich, zahlreiche Senioren sowie die Ehrengäste mit einem Glas Sekt begrüßen zu können. Vor über 25 Jahren hat sie die Leitung des damaligen Altenclubs von der Mitbegründerin Ruth Pflugfelder übernommen, die wiederum 27 Jahre lang die Leitung innehatte.

Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken sorgte das unterhaltsame Programm „Mandolinen und Mondschein“ mit Helga Becker – „d’Frau Nägele“ – aus Steinheim an der Murr für viel Erheiterung. An Erzählungen und Lieder aus den 1960er-Jahren erinnerten sich die Seniorinnen und Senioren nur zu gerne. In „Altenclub-Zeiten“ zurückversetzt fühlten sie sich auch, als zwei Helferinnen des Seniorenclub-Teams als Bauer und Bäuerin verkleidet mit Hacke und Rechen über der Schulter noch in der Halle eintrafen und von früheren Altenclub-Nachmittagen erzählten. Damals traute

man sich fast nicht, an einem „hellen Mittwochnachmittag“ in der Halle zu sitzen, Kaffee zu trinken und nichts zu arbeiten. Seit der Fertigstellung der Gemeindehalle trafen sich regelmäßig einmal im Monat am Mittwochnachmittag Kirchbergs Senioren – zumindest bis zur vorläufigen Pause im März 2020, als die Aktivitäten der Gruppe wegen der Pandemie zwangsweise unterbrochen wurden.

Der DRK-Vorsitzende, Kirchbergs Bürgermeister Frank Hornek, dankte dem gesamten Seniorenclub-Team für die jahrzehntelange Arbeit und bestärkte die Anwesenden, weiterhin die Nachmittage des DRK-Seniorenclubs zu besuchen und auch die zahlreichen anderen Angebote der Sozialarbeit wie Mittwochstreff, Seniorengymnastik und Wandergruppe zu nutzen und dafür zu werben. Zum Abschluss des Nachmittags wurde den Anwesenden noch ein leckeres Vesper serviert. pm

meine BKZ

gültig bis 10.08.2022

meine BKZ
ein abo viele extras

Exklusiv für BKZ Abonnenten

Kinogutschein für 1x Eintritt zum ermäßigten Preis von 7,- €*

Gültig Montag bis Mittwoch im Universum